



## **Propstei Rhein-Main (Hessen)**

### **Dekanat Kronberg**

#### **Evangelischer Kindergarten Vogelnest**

Immanuel-Kant-Str. 8

65830 Kriftel

**Leitung:** Bärbel Warmbier

#### **Erstbegutachtung**

Anzahl der Kinder: 124

Alter der Kinder: 11. Lebensmonat bis Schuleintritt

Anzahl der Gruppen: 6

Anzahl Mitarbeitende: 26

Homepage: [www.vogelnest-kriftel.de](http://www.vogelnest-kriftel.de)

#### **Träger**

##### **Evangelische Auferstehungsgemeinde**

Immanuel-Kant-Str. 8

65830 Kriftel

**Trägervertretung:** Pfarrer Rasmus Bertram

Homepage: [www.evangelische-kirche-kriftel.de](http://www.evangelische-kirche-kriftel.de)

#### **Kurzinformation:**

Erhält zum ersten Mal das Ev. Gütesiegel

Gegründet 1965 dreigruppig. 1989 4.te Gruppe, 2007 erste und 2016 zweite Krippengruppe.

Leitbild: „Das „Evangelische“ ist nicht ein zusätzliches Merkmal unserer Kita Vogelnest, sondern die besondere Qualität.“

Für unser pädagogisches Handeln wird das, was Kinder brauchen, immer von Bedeutung sein.

Es wird nach dem Situationsansatz im teiloffenen Konzept gearbeitet, verzahnt mit Marte-Meo. Schwerpunkt sind: gesundheitsfördernde Kita, Sprache & Medien.

Nach dem Grundsatz von Maria Montessori "Hilf mir, es selbst zu tun" wird eine ausgewogene Balance zwischen den kindlichen Bedürfnissen nach Sicherheit und Orientierung gebenden Strukturen und dem Bedürfnis nach Selbstbildung im Spiel angestrebt.

Schubladendenken soll vorgebeugt werden- die Haltung zu den Familien und Kindern ist: „Wir empfangen die Familie so, wie sie ist, auch bei Geschwisterkindern, wenn wir z.B. beim anderen Kind eher schwierige Situationen hatten.“



Eltern fühlen sich in der Kita willkommen und wissen ihre Kinder sehr gut aufgehoben. Sie bringen ihre Kinder aus Überzeugung und mit einem guten Gefühl in ihren Kindergarten. Sie nehmen wahr: „Von oben nach unten funktioniert es. Es wird nicht ständig alles über den Haufen geworfen. Alles wurde über Jahre entwickelt und ausgebaut.“

Das Selbstverständnis in Bezug auf das Team lautet: „Das Team ist „zentrales Instrument“ unserer Leistungserbringung. Deshalb ist es von großer Bedeutung unser Vogelnest-Team zu stärken.“

Es besteht eine intensive und lange Zusammenarbeit zwischen Träger und Kita. Eine Aussage des Pfarrers im Interview war: „Ich will dabei sein, nicht dazu kommen.“

Die Mitarbeitenden sind von dem, was sie tun überzeugt und beteiligen sich aktiv an der Weiterentwicklung der Einrichtung und an QE. Der Zusammenhang zwischen QE und dem pädagogischen Alltag ist hergestellt.